



Artbestimmung von Fledermäusen über Insektenreste im Kot



Julian Kehm (18)

79539 Lörrach, Mathilde-Planck-Schule Lörrach, Lörrach

SPARTE:

Jugend forscht

ERARBEITUNGSORT:

phaenovum

**Schülerforschungszentrum
Lörrach-Dreiländereck**

BETREUUNG:

Anne Renate Spanke

Europäische Fledermäuse ernähren sich ausschließlich von Insekten. Das Nahrungsspektrum variiert jedoch u. a. durch die Jagdweise verschiedener Arten. Kann man die Fledermausart über unverdaute Insektenreste aus ihrem Kot bestimmen? Nach dem Motto: Man ist, was man isst? Während der Quartierkontrolle von Fledermausquartieren im letzten Sommer wurden Kotpellets von zehn verschiedenen Fledermausarten gesammelt. Die Kotpellets wurden auf unverdaute Chitin-Reste aus der Nahrung der Fledermäuse untersucht.

Zunächst wurden die Insektenteile unter dem Mikroskop fotografiert und die gefundenen Fragmente einem Insekt zugeordnet. Über einen Abgleich der gefundenen Insektenteile mit dem Nahrungsspektrum einheimischer Fledermausarten gelang es, bei sechs der zehn untersuchten Kotproben die Fledermausart sicher zu bestimmen.

Damit konnte ich nachweisen: Man kann die Fledermausart über unverdaute Insektenreste aus ihrem Kot bestimmen.